

	<p>Objekt: Porträt Jean Paul (1763-1825)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 336</p>
--	---

Beschreibung

Das Blatt zeigt den deutschen Schriftsteller Jean Paul. Er ist hier als Brustbild nach rechts abgebildet. Er trägt schütteres Haar und ein Mantel mit hohem Kragen. Sein Blick geht rechts am Betrachter vorbei, als sinne er etwas nach.

Jean Paul hat in Leipzig studiert, begann sich dann aber schriftstellerisch zu betätigen. Seine Werke stießen bei seinen Kollegen nicht immer auf Gefallen, so fanden weder Schiller (BS-III 619) noch Goethe (BS-III 392) seinen Roman "Hesperus oder 45 Hundposttage" von 1795 gelungen. Dieser Roman machte ihn jedoch schlagartig bekannt.

Das Blatt ist im "Deutschen Ehren-Tempel", Band 9 von 1827 veröffentlicht worden. Unter F. Müller verbirgt sich sicherlich der Kupferstecher Friedrich Theodor Müller (1782–1816).

Signatur: F. Müller gest.

Beschriftung: Jean Paul.

Quelle: Wilhelm Hennings, (Hrsg.). Deutscher Ehren-Tempel. Bearbeitet von einer Gesellschaft Gelehrter, 9. Bd., Gotha 1827, S. 14–16.

Grunddaten

Material/Technik:

Kupferstich

Maße:

H: 24 cm; B: 19,5 cm ?

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1827
	wer	Wilhelm Hennings
	wo	Gotha

Druckplatte hergestellt	wann	1827
	wer	F. Müller
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Jean Paul (1763-1825)
	wo	

Schlagworte

- Kupferstich
- Porträt
- Schriftsteller